

Weitere Informationen

www.bsvw.de

www.baksimnetz.de

www.teilhabeberatung.de

www.gemeinsam-einfach-machen.de

BMAS-Bürgertelefon:

030 221 911 006

Gebärdentelefon

<https://www.gebaerdentelefon.de/bmas/>



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft des



Blinden- und
Sehbehindertenverein
Westfalen e.V. (BSVW)

Partnerin in der Region



BehindertenArbeitsgemeinschaft
Kreis Soest

Stand: Februar 2023
Satz/Layout:
EUTB im Kreis Soest
Lina Adams

Kontakt

EUTB im Kreis Soest
Brüggering 9a
59494 Soest



0 29 21 - 9 44 10 77

0 29 21 - 9 44 10 78



0 29 21 - 9 44 10 79



01 60 - 92 78 75 89

01 71 - 5 58 71 75



info@eutb-kreis-soest.de



www.eutb-kreis-soest.de

Nähere Informationen zu den
Beratungsangeboten in Lippstadt und Werl
befinden sich auf unserer Internetseite oder sind
gerne telefonisch zu erfragen.

Offene Sprechzeiten

Dienstag: 9 bis 12 Uhr und 13-16 Uhr

Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13-16 Uhr

Sie können gerne Termine zu anderen
Zeiten vereinbaren.



Ergänzende **unabhängige**
Teilhabe**beratung** im
Kreis Soest

„Eine für Alle“

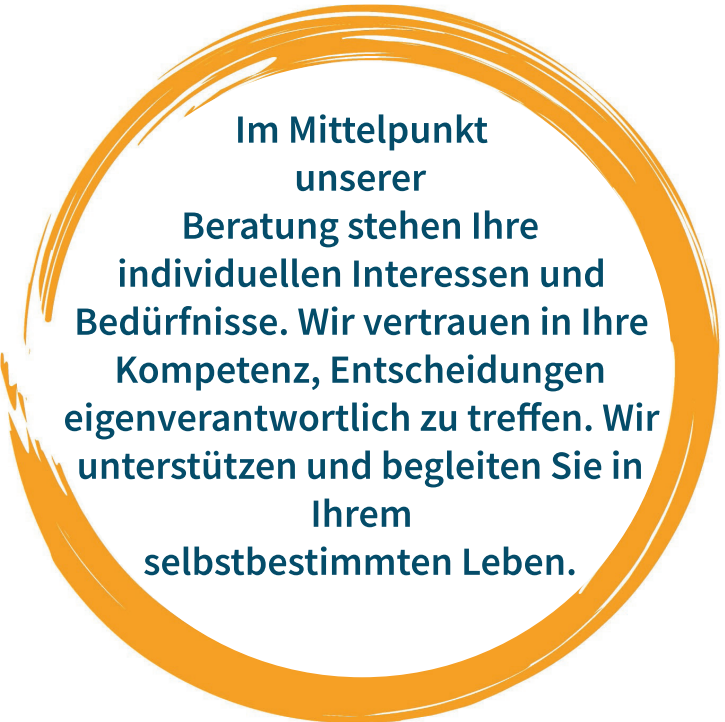
Was macht die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)?

Die EUTB berät und **begleitet Menschen** mit (möglichen) Behinderungen und ihre Familien.

Sie hilft Ihnen, sich in der **Behördenvielfalt zurecht zu finden** und begleitet Sie dabei. Sie hilft Ihnen, ein **selbstbestimmtes Leben** zu führen. Sie hilft Ihnen, Ihre **Rechte wahrzunehmen**.

Wen berät die EUTB?

- ▶ alle Menschen mit Behinderungen
- ▶ alle Menschen mit chronischen Erkrankungen
- ▶ Menschen, die krank sind und vielleicht bald behindert sein könnten
- ▶ Angehörige
- ▶ Mitarbeiter*innen im Auftrag einer Institution, Organisation oder Behörde



Im Mittelpunkt unserer Beratung stehen Ihre individuellen Interessen und Bedürfnisse. Wir vertrauen in Ihre Kompetenz, Entscheidungen eigenverantwortlich zu treffen. Wir unterstützen und begleiten Sie in Ihrem selbstbestimmten Leben.

Wie berät die EUTB?

- ▶ ergänzend zu bestehenden Angeboten
- ▶ unabhängig von Leistungsträgern und Leistungserbringern
- ▶ Peer Counseling → Sie können ebenfalls von Menschen mit Behinderungen beraten werden
- ▶ respektvoll und wertschätzend
- ▶ kostenlos
- ▶ vertrauensvoll, der Schweigepflicht entsprechend
- ▶ bei Bedarf aufsuchend

Zu welchen Themen berät die EUTB?

Wir beraten zu allen Leistungen der Rehabilitation und Teilhabe.

Diese können z.B. sein:

- ▶ Arbeit
- ▶ Ausbildung
- ▶ Bildung
- ▶ Freizeit
- ▶ Gesundheit
- ▶ Hilfsmittelversorgung
- ▶ Mobilität
- ▶ Persönliche Assistenz
- ▶ Persönliches Budget
- ▶ Pflegeleistungen
- ▶ Wohnen